



Logitechs neues G25 ist das derzeit beste annähernd finanzierbare Rennwagen-Cockpit.

3, 2, 1...

LOGITECH G25



900-Grad-Lenkung, zwei Force-Feedback-Motoren, 6-Gang-Schaltung und hochwertige Materialien – wir gehen mit Logitechs neuem G25-Lenkrad auf Bestzeitenhatz.

Angenehm cruisen können Sie mit Logitechs neuem **G25** natürlich auch. Viel wohler fühlt sich das limitierte 300-Euro-Luxuslenkrad und Nachfolger des **Momo Force** allerdings während anspruchsvoller Gas-Bremse-Manöver wie in **GTR 2**.

Mit einer 900-Grad-Lenkung (1,5 Drehungen in jede Richtung), einer massiven Pedalerie inklusive Kupplung sowie drei Schaltvarianten (Tiptronic, sequenziell, 6-Gang) will Logitech die Konkurrenz ausbremsen – Gentlemen, start your engines.

Aufbauen

Aufbau und Anschluss des Logitech **G25** folgen dem von anderen Lenkrädern bekannten System mit, in diesem Fall, zuverlässigen Schraubklemmen für Tische bis 5 cm Dicke. Mängel zeigen sich bei den je nach Situation zu kurzen Kabeln zwischen Pedalerie und Lenkrad sowie zwischen Lenkrad und PC. Zudem sind die Strippen vom Lenkrad zum PC, vom Schaltmodul zum Lenkrad und von den Pedalen zum Lenkrad fest verdrahtet, was in hektischen Momenten zu Kabelschäden führen kann. Da hilft auch die Zugentlastung neben den Anschlüssen am Lenkrad nur eingeschränkt – zumal sie die Kabellängen weiter verkürzt.

Einsteigen

Über die Treiberoberfläche können Sie die **G25**-Schalter mit Tastaturkürzeln oder Tastenfolgen in Abhängigkeit vom Spiel bele-

gen. Ferner lassen sich an dieser Stelle der maximale Lenkeinschlag zwischen 40 und 900 Grad sowie die Force-Feedback-Stärke konfigurieren – bei Bedarf ebenfalls pro Spiel. Im Test mit **GTR 2** und **DTM Race Driver 3** funktionierte das einwandfrei.

Losfahren

Hinter dem Echtlederkrans des **G25** fühlen wir uns auf Anhieb wohl. Die Verarbeitung stimmt, die Metallschaltwippen klicken präzise, und das Volant folgt präzise den Anweisungen des Fahrers. Den maximalen Lenkeinschlag von 900 Grad sollten Sie auf asphaltierten Strecken als nettes Feature abhaken – kontrollierte Lastwechsel in engen Schikanen werden zu einem Ding der Unmöglichkeit. Von diesem Novum profitieren eher Rallye-Simulationen. In allen Rennspielgenres überzeugt uns hingegen das Force Feedback der zwei Rüttelmotoren, die relativ leise, aber äußerst schlagkräftig agieren. Kleiner Lenkrad-Malus: Mehr als die nur zwei Mikroschalter wäre für viele Spiele komfortabler als einhändiges Fahren samt Wechsel zum Schaltknäuf, um dort weitere Tasten zu erreichen. Das Logitech-Logo in der Mitte fiel beim Entfernen der Plastikschriftfolie übrigens ab – peinlich für eine 300-Euro-Konstruktion.

Das hochwertige Schaltmodul mit Lederummantelung am Knüppel ist einwandfrei zu bedienen, denn sowohl im sequenziellen wie im konventionellen Modus finden Sie sicher den richtigen Gang. Zwischen den Betriebsarten wechseln Sie, indem Sie den Schaltknäuf in die Mittelstellung bringen, nach unten drücken und dann den dazugehörigen Drehschalter betätigen.

Wie Lenker und Schaltelement hat Logitech auch die massive Pedalerie mit Gas, Bremse und Kupplung hochwertig verarbeitet. Die Rutschfestigkeit auf glatten Böden gewährleisten Gumminoppen, in Teppiche krallen sich optional ausklappbare Spikes. Wem Letzteres zu heikel ist, fährt auf Textilien auch mit Gumminoppen gut, aber nicht optimal. In der Fahrpraxis blieb die Anlage so fest in Position. Alle Hebel konnten wir sehr gefühlvoll dosieren, der Abstand zwischen den einzelnen Pedalen

DANIEL VISARIUS

daniel@gamestar.de

Ich mag simulationslastige Rennspiele. Und deshalb auch das **G25**. Die exakten Bausteine des Edellenkrads setzen meine Bewegungen stets korrekt um, die insgesamt tolle Verarbeitung und das heftige Force Feedback lassen mich das Chaos auf meinem Tisch vergessen. Rennsportinteressierte mit dem nötigen Budget können in jedem Fall bedenkenlos zugreifen. Aber auch das **G25** löst nicht das bekannte Problem des Kabelgewirrs bei regelmäßigem Ab- und Aufbau.



»Strafzettel ade«



Die ausklappbaren **Spikes** geben der Pedalerie auf Teppichböden Halt – und nach, falls die Krafteinwirkung allzu stark wird.

stellt auch Plattfüße zufrieden. Abseits der klassischen Rennsportelemente kommt das **G25** auf zehn programmierbare Tasten und ein digitales Steuerkreuz, das Sie zum Beispiel auf die Bedienung von Menüs programmieren können.

► WWW.GAMESTAR.DE/QUICKLINK/2846

G25

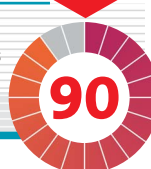
CA. PREIS	300 Euro	HERSTELLER	Logitech
TECHNISCHE ANGABEN			
TASTEN	10	FORCE-FEEDBACK	ja
STEUERKREUZ	ja	ANSCHLUSS	USB
SCHALTHEBEL	ja	BEFESTIGUNG	Schraubklemmen

BEWERTUNG

		PUNKTE
PRÄZISION	spontan und extrem präzise Pedalweg genau richtig	39/40
TECHNIK	900-Grad-Lenkeinschlag USB • Kabelgewirr	16/20
AUSSTATTUNG	drei Schaltvarianten kräftiges Force Feedback	18/20
ERGONOMIE	Knäuf links oder rechts massenkompatibel	8/10
VERARBEITUNG	hochwertig • viel Metall und Leder • Kabel teils fest verankert	9/10

FAZIT Tolle Ausstattung, starkes Force Feedback. In Kombinationen mit dem rennstreckenreifen Fahrgefühl reicht das trotz Detailschnitzern zur Referenz.

PREIS/LEIST. AUSREICHEND



LUXUS



Profis mit dicker Brieftasche greifen nicht zum **G25**, sondern zu den Luxusobjekten der deutschen Firma Virtual Performance Parts. Das authentische **Steering Wheel Professional** etwa gibt's für 1.300 Euro, den Pedalsatz **Hyper Real 3** für 660 Euro. Mehr Infos finden Sie unter ► WWW.GAMESTAR.DE/QUICKLINK/2846.